CXCVIII.

Kur-Cölnischer Willebrief zu Burggraf Friedrich's V. Belehnung mit Kammerstein und Schwabach.

27. Juni 1372.

Wir Friderich von gots genaden der heiliger kirchen zû Colne Ertzbusschoff, des heiligen Roemschen Rychs durch Italien Ertzcanceller, Bekennen vffenliche myt diesem brieue. Wan der Edel her *Friderich Burggraue zû Nurenberg,* vnse liebe frûnd, die vesten *kamersteÿn* vnd den Markt *Swabach,* by Nurenberg gelegen, myt welden, gulden, renten, czinsen, wassern, weiden, gerichten, heirschafften, luden, gûden, vnd waz anders darzû gehoert, wie man daz myt sunderlichen worten benennen maig, die von dem heiligen Roemschen Ryche zû lehen rûrent, myt willen vnd verhenegnysze des allerdûrchluychtigsten fûrsten vnd herren, hern Karl Roemschen keysers, zû allen zyden merer des Rychs vnd Kôniges von Beheim, vnsers gnedigen herren, vmb den Eideln man etzwenne Grauen Johan von Nassawe herren zû Hademar gekauft hait recht vnd redelich, als die brieue dar vwer gegeben volkomenlichen sprechent: So hait vns der Egenant vnse herre der keyser geheiszen, daz wir, als eyn Ertzbusschoff zû Colne, des heiligen Rychs durch Italien Erczcanceller vnd kurfûrste, vnsern willen vnd gehenegnysze zû allen diesen bûrger sachen dûn wullen; vnd wan wir woil vnderwiset vnd genczlichen verhoert haben, daz die sachen redelichen synt, So hain wir, myt woil bedaichtem mûde, myt rechter wissen, als eyn Erczbusschoff zû Colne, des heiligen Rychs durch Italien Erczcanceller vnd kurfûrste, vnsern willen vnd gantz verhenegnysze gedain zû allen den egenanten sachen, in alle der wise, als die brieue von dem bûrger kauffe haldent, die wir in allen yren Artikeln, pûnten vnd meynungen, als sie geschrieben steynt, von worte zû worte, als eyn Ertzebusschoff zû Colne, des heiligen Rychs durch Italien Ertzcanceller vnd kûrfûrste, bestediget, vnd vnsern guden willen darzû gedain hain. Mit vrkund dis briefs, versigelt myt vnserm groiszen anhangenden Ingesigel, Der gegeben ist zû Aiche, naich Cristus gebûrte druytzehenhundert Jair vnd in dem tzwenvnd Seuentzichsteme Jaire, des nehsten Sundages na sente Johans daig des dauffers.

Original im Königl. Bairischen Reichsarchive.

Vergl. Nr. XL.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf